



<https://www.uni-muenster.de/Grundschulformatik/>

Mehrere Zulassungsarbeitsthemen und eine Hilfskraftstelle zu vergeben!

Digitale Bildung („computing“) schon in der Grundschule?!

Worum geht es?

Die Idee ist, dass auch in der Grundschule bereits grundlegende Kompetenzen der „Digitalen Bildung“ erworben werden können. Dazu gehört aber nicht nur der Umgang mit „neuen Medien“ oder die Anwendung oder der Einsatz von „neuen Medien“ im Unterricht, sondern eben auch grundlegendes informatisches Wissen und Denken („computational thinking“).

Kinder sollen bereits im Grundschulalter Prinzipien der Informatik kennenlernen und z. B. dieses Wissen im Rahmen kleinerer Programmieraufgaben anwenden. Als Orientierung können das kürzlich in England eingeführte Fach „Computing“ und Materialien aus dem Haus der kleinen Forscher dienen.

Dazu sollen in enger Zusammenarbeit mit der **Professur für Didaktik der Informatik (Prof. Dr. Ralf Romeike)** bereits erprobte Materialien gesichtet werden und in einer kleinen Intervention in der Grundschule so umgesetzt werden, dass sie am Vorwissen der Kinder anknüpfen und sich an grundschulpädagogischen Prinzipien des Unterrichtens orientieren.

Was ist Ihre Aufgabe?

Wir suchen ab Januar engagierte Studierende, die sich an der Entwicklung und der Evaluation dieser kleinen Intervention zur digitalen Bildung im Rahmen einer Zulassungsarbeit beteiligen möchten.

Die kleine Unterrichtseinheit wird gemeinsam – mit Unterstützung einer studentischen Hilfskraft und uns – entwickelt, in mehreren Nürnberger Grundschulklassen erprobt und evaluiert. Jeder Studierende ist dann für eine Klasse „zuständig“.

Für die Stelle als studentische Hilfskraft fallen Recherche- und Unterstützungsarbeiten im Umfang von ca. 8 Stunden pro Woche (zunächst für 3 Monate mit Verlängerungsoption) an.

Interessiert?

Dann schreiben Sie uns in einer E-Mail, warum Sie sich gerne an diesem Forschungsprojekt beteiligen wollen und ob Sie sich für die Zulassungsarbeit oder für die Stelle interessieren:

sabine.martschinke@fau.de oder baerbel.kopp@fau.de

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!